Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

zu Erdtfurt, und war ein Kunigsohn zu Span
das Thumbstifft begraben.

Die von Augspurg liessen, Kaiser Rudolphen
zu ehren, ein grosses Stanid bilt, auf einem
Ross sitzent, ob dem Hindern eingang des Munster
Hofs an der Türen setzen, daran stet dise Schrifft

Rudolphus Comes de Habspurg Rex Romanorum —

Anno domini 1290. als Herzog Albrecht von Öster
reich, mit Rispeyer Lomatey, ezt ein zeitte
zeit, in Zwitrach gestanden war, das auch
ainteil dem andern schwere schaden Hetten
zugefaigt, hat sich Erzbischoff Lonrat, mit
Herzog Otto von Baiern verpunden, und da
nach Räundten köhlichen angehen. In Hof
nung Rauernmaulß von den Gnesomer
leutlich zuerhalten, aber sie erundten zu
unlis getriben, ds sie ungeschafft musten
abziehen, volgents uns ds Fest Jacobi, hat
gemeltter Erzbischoff mit des Herzog
von Baiern, kunigmaulß, Henry ottoney
des Herzogs Maynhartt aus Kemten Dum
Wiremunder, und Jr auf ds Schloss Nenstu
gefängnuß zuezen lassen, darauf Er 20 Monat
gelegen, und mehrmer erledigung Halben,
erant ain fried zwischen beeden teilen ge=
macht, dann sich Bischoff Heinrich von Re=
genspurg, und Herzog Ludwig von Baiern
mit ain Klaub bemühetten, haben, Jedesß
hat solicher vertrag, und freundtschaft Hann

124